

Radweg Basdorf - Zühlsdorf (Nr. 1)

Letzte Aktualisierung Sonntag, 13. August 2006

Anradeln in Zühlsdorf

Am Freitag, 17. Juni 2005, gab es einen großen Bahnhof da, wo sich sonst Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen: Direkt an der Ortsgrenze von

Zühlsdorf zu Basdorf an der

BRAMO. Der Radweg, der später beide Orte verbinden soll, war auf Zühlsdorfer Seite fertig und wurde feierlich übergeben. Mit über 60 Fahrrädern nahmen die Zühlsdorfer den lang ersehnten Radweg in Besitz und Gebrauch. Die ausgelassene Stimmung hatte etwas vom Karneval: Bunte Hüte, Pappnasen, Klingeln, Tuten, Pfeifen, Fähnchen... Nach Abfahren der gesamten 3,3 km Radweg landete der Tross im Biergarten des Zühlsdorfer „Heidekrug“. Doch vorher war da, wo das BRAMO-Gelände beginnt und die eine Straßenrichtung Basdorfer Str. und die andere Zühlsdorfer Str. heißt, das berühmte Band gespannt. Dank den Bauleuten ! Dank auch dem Landkreis Oberhavel, der die Fördermittel bewilligte. Darauf ein Prosit! Die Bürgermeister Klaus Brietzke (Gemeinde Mühlenbecker Land) und Udo Tiepelmann (Gemeinde Wandlitz) zerschnitten unter tosendem Beifall das Band. Beide versprachen sich in die Hand, dass der Radweg im Jahr 2006 bis zur B 109 in Basdorf verlängert wird. Erst dann würde er seinen eigentlichen Zweck erfüllen. Wie sagte Bürgermeister Tiepelmann, als er die große Schere in der Hand hielt? „Wenn die Bürger eines Tages, von Wandlitz oder Schönwalde kommend, über Basdorf direkt nach Zühlsdorf und seine schöne Umgebung radeln werden – dann haben wir etwas gekonnt. In diesem Sinne!“ (Schnipp!) Klaus Flemming, Zühlsdorf